

Datum: 12.06.2018

## **Die Wiedergeburt der Geburtshilfe in Dillingen**

Es ist geschafft! Zum 1. Juli 2018 kann die Geburtshilfe in Dillingen wieder eröffnet werden. Diese erfreuliche Nachricht teilte der Vorsitzende des Aufsichtsrates der Kreiskliniken Dillingen-Wertingen gGmbH, Landrat Leo Schrell, in diesen Tagen mit. Mit einem komplett neu aufgestellten Team um den neuen Chefarzt der Hauptabteilung Gynäkologie und Geburtshilfe, Dr. med. Gerhard Nohe, werden künftig die werdenden Mütter betreut.

Intensiv hatten die beiden Betriebsdirektorinnen Barbara Jahn-Hofmann und Sonja Greschner seit der vorübergehenden Schließung der Abteilung in enger Abstimmung mit Landrat Leo Schrell und dem Aufsichtsrat an einem schlüssigen Konzept für die Wiedereröffnung der Abteilung gearbeitet und nach qualifiziertem Personal gesucht.

„Die Geburtshilfe in Dillingen ist damit deutschlandweit eine der wenigen Abteilungen, bei der eine Wiedereröffnung in kürzester Zeit wieder möglich ist“, freut sich Landrat Leo Schrell für die Bevölkerung im Landkreis, insbesondere die jungen Familien. Die Klinik nimmt die Wiedereröffnung der Abteilung zum Anlass, am 23. Juni 2018, von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr, einen Tag der offenen Tür zu veranstalten. Dabei können sich die Bürgerinnen und Bürger, vor allem aber die werdenden Mütter, über die Zusammensetzung des neu formierten Teams sowie die künftige Ausrichtung der Abteilung und das Leistungsspektrum informieren. Zudem findet am Mittwoch, 04. Juli 2018, 19:00 Uhr, im Konferenzraum 2 in der Klinik St. Elisabeth in Dillingen ein Infoabend für werdende Mütter statt.

„Für den Aufbau des neuen Teams der Geburtshilfe war die Zusage von Dr. Gerhard Nohe, die Leitung der Abteilung zu übernehmen, ganz entscheidend“, betont Schrell. So hatte sich der Aufsichtsrat der Kreiskliniken Dillingen-Wertingen gGmbH bereits Anfang Mai einstimmig auf Dr. Nohe festgelegt, der das Gremium hinsichtlich seiner fachlichen Kompetenz, seiner Empathie und aufgrund seiner Vorstellungen zur Neuausrichtung der Abteilung, die erst vor Kurzem für rund 780.000 Euro modernisiert und neu ausgestattet wurde, überzeugt hatte. So möchte Dr. Nohe mit einem etablierten und eingespielten Team aus Ärzten, Hebammen und Kinderkrankenschwestern auf qualitativ hohem Niveau die Hauptabteilung Gynäkologie & Geburtshilfe zur „Klinik für Frauengesundheit“ weiterentwickeln. Das Konzept dazu wird er beim Tag der offenen Tür persönlich im Detail erläutern.

Oberbürgermeister Frank Kunz betont: „Ich persönlich bin sehr erleichtert, dass es den Krankenhaus-Verantwortlichen – allen voran auch unserem Landrat Leo Schrell – in den zurückliegenden Wochen gelungen ist, die jetzt vorgestellte Lösung zu finden. Für die jungen Familien und werdenden Eltern in unserer Stadt ist das eine wirklich gute Nachricht! Gleichzeitig freue ich mich, dass das bewährte, engagierte Team aus Hebammen und Schwestern dafür gewonnen werden konnte, die Geburtshilfe bei uns in Dillingen gemeinsam mit den neuen Kollegen und Ärzten fortzuführen. Wichtig ist jetzt, dass es der Führungsspitze des Krankenhauses gelingt, das neue Team an unserer Geburtshilfe weiter aufzubauen, zu stärken und auf diese Weise die Zukunft der Abteilung dauerhaft zu sichern. Der Erhalt und Weiterbetrieb der Geburtshilfe muss auch weiterhin hohe Priorität behalten.“

Dr. med. Gerhard Nohe gilt als renommierter Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Zu seinen Schwerpunkten zählen die Gynäkologische Onkologie sowie die spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin. Eine besondere Expertise bringt er auf den Gebieten der minimal-invasiven sowie der uro-gynäkologischen Chirurgie mit. Dr. Nohe bringt sehr viel berufliche Erfahrung in seine künftige Tätigkeit an der Kreisklinik St. Elisabeth in Dillingen ein. Dies ist u.a. auf Tätigkeiten in größeren bekannten Kliniken zurückzuführen. So war Dr. Nohe kommissarischer Ärztlicher Direktor der Landesfrauenklinik Stuttgart, anschließend Chefarzt der Frauenklinik der Kreisklinik Wertheim sowie Chefarzt der Frauenklinik Schorndorf und Leiter des Brustzentrums Rems-Murr. Zuletzt fungierte er als Chefarzt der Frauenklinik des Vivantes Klinikums Am Urban in Berlin, dem akademischen Lehrkrankenhaus der Charité. Aktuell ist er Lehrbeauftragter im Studiengang Hebammenkunde an der Evangelischen Hochschule Berlin.

Dr. Gerhard Nohe freut sich auf seine neue Aufgabe und hat dazu bereits ein ober- und fachärztliches Team zusammengestellt. Parallel dazu konnte auch für das Hebammen-Team erfreulicherweise die notwendige personelle Verstärkung gewonnen werden, die es ermöglicht, eine schlagkräftige Mannschaft zu bilden: Madlen Hofmann, Sina Riedter und Isabel Heigl werden künftig die bisherige Stammmannschaft um Carolin Wahlster-Bode, Anita Hartmann, Anne Braun-Springer und Jasmin Sowik erweitern.

Die beiden Betriebsdirektorinnen Barbara Jahn-Hofmann und Sonja Gerschner freuen sich gemeinsam mit Landrat Leo Schrell, dass das komplette pflegerische Team der gynäkologisch/geburtshilflichen Station, bestehend aus erfahrenen Krankenschwestern und Kinderkrankenschwestern, auch weiterhin eine wichtige Konstante im Konzept der geburtshilflichen Abteilung bildet.

Bereits im Vorfeld fanden unter der neuen chefärztlichen Leitung interne Gespräche mit allen Berufsgruppen sowie mit den niedergelassenen ärztlichen Kolleginnen und Kollegen statt, um die notwendige Strukturierung und Organisation für den Neustart zu gewährleisten und gleichzeitig schon jetzt mit dem Auf- und Ausbau für eine optimale Infrastruktur und für die Weiterentwicklung des medizinischen Leistungsangebotes zu beginnen. Die letzten drei Monate wurden auch dazu genutzt, die Kreißsäle zu renovieren.

Der neue Chefarzt Dr. Nohe kann es kaum erwarten, mit dem neuem Team die Arbeit aufzunehmen: „Wir sind alle hoch motiviert und freuen uns darauf, dass ab 01. Juli 2018 die Frauen im Landkreis Dillingen ihre Kinder wieder in der Kreisklinik Dillingen zur Welt bringen können. Das Team der Geburtshilfe in Dillingen ist dann wieder rund um die Uhr besetzt und steht den werdenden Eltern mit Kompetenz und viel Einfühlungsvermögen zur Seite. Ich bin mit dem Ziel nach Dillingen gewechselt, eine Klinik für Frauengesundheit auf- und auszubauen. Wir haben gemeinsam viel vor.“

Anmeldungen sind ab sofort für den gynäkologischen und geburtshilflichen Bereich unter der 09071/57-8206, e-mail: [ulrike.gallenmiller@khdw.de](mailto:ulrike.gallenmiller@khdw.de) (Sekretariat Gynäkologie und Geburtshilfe: Frau Ulrike Gallenmiller) möglich.